



Mainhafen Wertheim

klein aber fein

Der einzige Mainhafen Baden-Württembergs und damit auch der einzige Hafen dieses Bundeslandes mit direktem Zugang über den Main-Donau-Kanal zu osteuropäischen Ländern schlägt im wesentlichen Roh- und Baustoffe um. Er bietet einen optimalen Anschluss an den überregionalen Straßenverkehr.

Der Hafen umfasst eine Fläche von 5,5 Hektar und eine ausgebauten Uferlänge für Umschlagszwecke von 300 m.

Freilagerflächen von 3,3 ha halten ausreichend Platz für nässeunempfindliche Güter bereit.

Daneben bietet der Hafen Ansiedlungs- und Erweiterungsmöglichkeiten auf einer Fläche von über einem Hektar.

Internet: www.mainhafen-wertheim.de



Mainhafen Wertheim



Lage: Main-Kilometer 151,00 bis 151,30

Verwaltung:

Zweckverband Mainhafen Wertheim • Geschäftsführer Helmut Wießner
Mühlenstraße 26 • 97877 Wertheim

Telefon: +49(0)93 42 - 3 01-200

Fax: +49(0)93 42 - 3 01-522,

E-Mail: Helmut.Wiessner@wertheim.de

Betrieb:

Honeck-Waldschütz Energie GmbH • Hafenstraße 21 • 97877 Wertheim

Telefon: +49(0)93 42 - 9186 330,

Fax: +49(0)93 42 - 9186 326

E-Mail: hafen-wertheim@honeck-waldschuetz.de

Hafenanlage:

- Hafengebiet 5,5 ha
- Schwergutumschlagplatz
- trimodal: Schiff, Bahn, LKW
- Umschlaganlagen: Kran für Massen- und Stückgut bis zu 25 to Tragfähigkeit mit einem Auslegebereich von bis zu 25 Metern, Kranhochbahn

Verladeanlagen:

Förderbandanlage für Schiffs- und Waggonentladung

Hafeneisenbahn:

Betriebsführung durch Deutsche Bahn AG
2 km Gleisnetz • Tarifbahnhof Wertheim

Lagermöglichkeiten

- Freilagerfläche: 33.000 m²
- Gedeckte Lagerflächen: 5.000 m²
- 21 Verladesilos, Bunker: 2.000 m²

Ansiedlungsmöglichkeiten:

- Flächen mit Ufer-, Gleis- und Straßenanschluss
- Flächen mit Gleis- und Straßenanschluss